

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Tastatur und Anzeige	
1.1 Anzeigen	4
1.2 Tasten	4
2. Kopfzeile programmieren	5
3. Texte programmieren	6
4. Preise programmieren	
4.1. Kasse	7
4.2. Bedienungen	7
4.3. Preis als negativen Wert programmieren	8
5. Rechenbetrieb	8
5.1 Kunde hat etwas vergessen	9
5.2 Korrektur bei Falscheingabe	9
5.3 Minus-Funktion Kasse	9
5.4 Minus-Funktion Bedienkonto	9
5.5 Mit Bedienungspreis abrechnen	10
5.6 große Stückzahlen eingeben	10
5.7 Bons auf Konto buchen	10
6. Umsätze ausdrucken	
6.1 Tagesumsatz ausdrucken	12
Umsatz von Bedienungen ausdrucken	12
6.2 Gesamtumsatz ausdrucken	12
7. Umsatzspeicher löschen	
7.1 Tagesumsatz löschen	13
7.2 Einzelne Bedienungskonten löschen	13
7.3 Gesamtumsatz löschen	13
8. Betriebsart auswählen	14
9. Kasse für Bedienungsbetrieb einstellen	15
10. Tastenbelegung ohne Bonausdruck (Pfand)	18
11. Tasten ohne MwSt.-Berechnung programmieren	18
12. Bedienungskonto sperren	18
13. Wechselgeldeingabe	19
14. Mehrwertsteuersatz programmieren	20
15. Kasse abschließen	20
16. Kasse programmieren mit dem PC	21
17. Papierrolle in Drucker einlegen bzw. wechseln	21
18. Bilder die Ihnen im Falle eines Fehlers helfen	22-23
19. Fehlermeldungen – Analyse - Abhilfe	24



Folgende Punkte müssen unbedingt beachtet werden!

1. Die Stromversorgung des Kassensystems muss dem Standard des öffentlichen Stromnetzes entsprechen. Zur Stromversorgung der Kasse(n) sollte eine eigene Leitung direkt vom Verteiler gelegt werden. Diese Leitung muss dreiadrig mit Schutzleiter sein, und den Vorschriften nach VDE 0100 entsprechen.

!!! Sicherheitshinweis !!!

Ein nicht korrekt angeschlossener Schutzleiter im Verteilerkasten oder beim Zuleitungskabel kann dazu führen, dass das Gehäuse unter leichter Spannung steht. Diese Situation führt dann immer dazu, dass man behauptet man bekomme, an der Kasse oder am Drucker, einen Stromschlag.

Sollte eine derartige Situation auftreten, muss unbedingt die zuständige Elektrofachkraft (Elektriker) verständigt werden.

Das Kassensystem darf nur mit dem mitgelieferten Kabelsatz betrieben werden. Die Kassensysteme werden in regelmäßigen Zeitabständen nach EN 60 204 geprüft und sind somit in einem einwandfreien technischen Zustand.

Vor dem Betrieb mit Notstromaggregaten sollte unbedingt mit micoda Rücksprache gehalten werden.

2. Das Gerät darf während dem Betrieb nicht über längere Zeit der direkten Sonnen-Einstrahlung ausgesetzt werden.
3. **Papierrolle einlegen bzw. wechseln**
(siehe auch Bedienungsanleitung auf der Innenseite des Druckerdeckels bzw. bei den neuen Druckern außen auf der Bedienerseite)

Beim Rollenwechsel muss darauf geachtet werden, dass keine Papierreste im Drucker verbleiben. Diese könnten zu einem Stillstand führen.



Es ist **verboten mit spitzen Gegenständen wie Messer, Scheren, Schraubendreher usw. im Druckwerk zu arbeiten.**

4. Wenn Sie unsere Kassenschublade verwenden, sollte diese waagrecht betrieben werden. Bei Schiefelage springt die Schublade evtl. nicht auf. Dies kann auch der Fall sein, wenn die Schublade zuviel Hartgeld enthält. Die Schublade hat auf der Unterseite einen kleinen Hebel mit dem manuell geöffnet werden kann. (**siehe Bild 5 Seite 24**)
5. Zur Beschriftung dürfen nur die von uns mitgelieferten Schablonen verwendet werden. Die Schablonen dürfen **nur mit Tesafilm** leicht fixiert werden. **Das bekleben mit anderen Etiketten ist nicht zulässig.**
6. Während dem Betrieb sollte der Programmierschlüssel abgezogen sein.
7. **Umsatzspeicher muss vor Beginn des Festbetriebs gelöscht werden.**

Sollte das Kassensystem nach dem Einschalten einen Fehler anzeigen, siehe letzte Seite bei Fehler-Analyse

1. Tastatur und Anzeige

1.1 Anzeigen

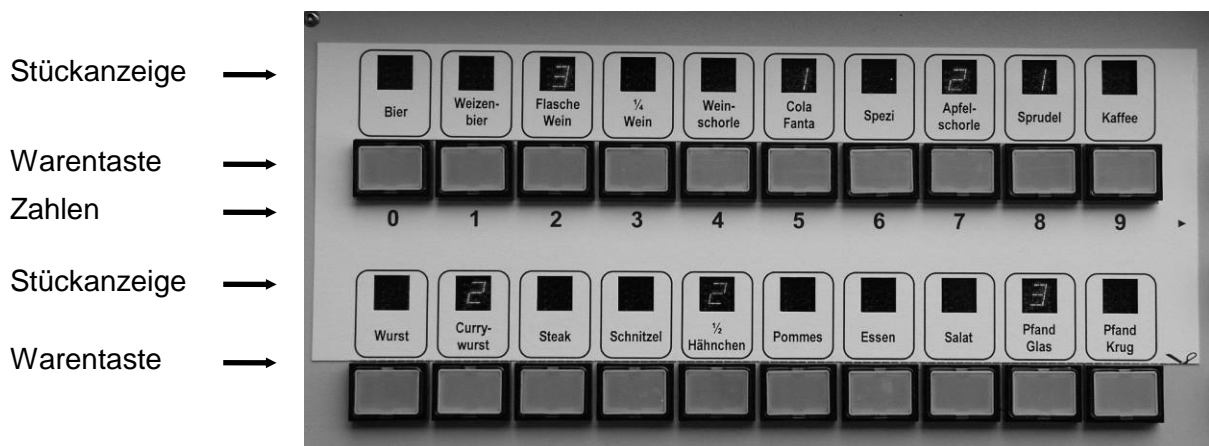
Der Kassensystem besitzt zwei Anzeigengruppen

- große Anzeige (Display)
In diesem Display wird immer die aktuelle Endsumme angezeigt.
- kleine rote Anzeigen (Stückanzeigen)
Jeder Anzeige ist die darunter liegende Warentaste zugeordnet.
In dieser Anzeige erscheint die eingegebene Stückzahl der Ware.

1.2 Tasten

Die Tasten sind in zwei Gruppen eingeteilt

- weiße Tasten Warentasten
- gelbe/grüne/rote Tasten Funktionstasten



2. Kopfzeile programmieren

Programmierschlüssel ein

Menütaste vor 2 x betätigen

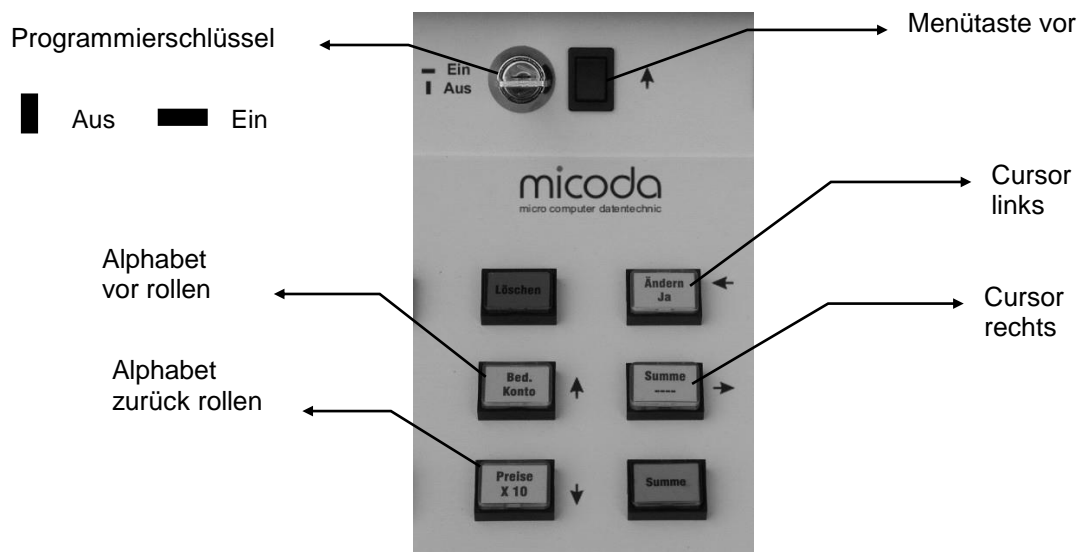
Im Display erscheint: "**Progr. Text Kopf**"

Grüne **Summe-Taste** drücken, im Display erscheint „**TEXT 1**“

TEXT 1 | Buchstaben 1- 10

TEXT 2 | Buchstaben 11- 20

Der Kopftext wird auf jeden Bon gedruckt und kann max. aus 20 Buchstaben bestehen.



Der Text 2 kann fortlaufend zum Text 1 programmiert werden.

Beispiel:

TEXT 1: **Musikverein** dann grüne **Summe-Taste** drücken

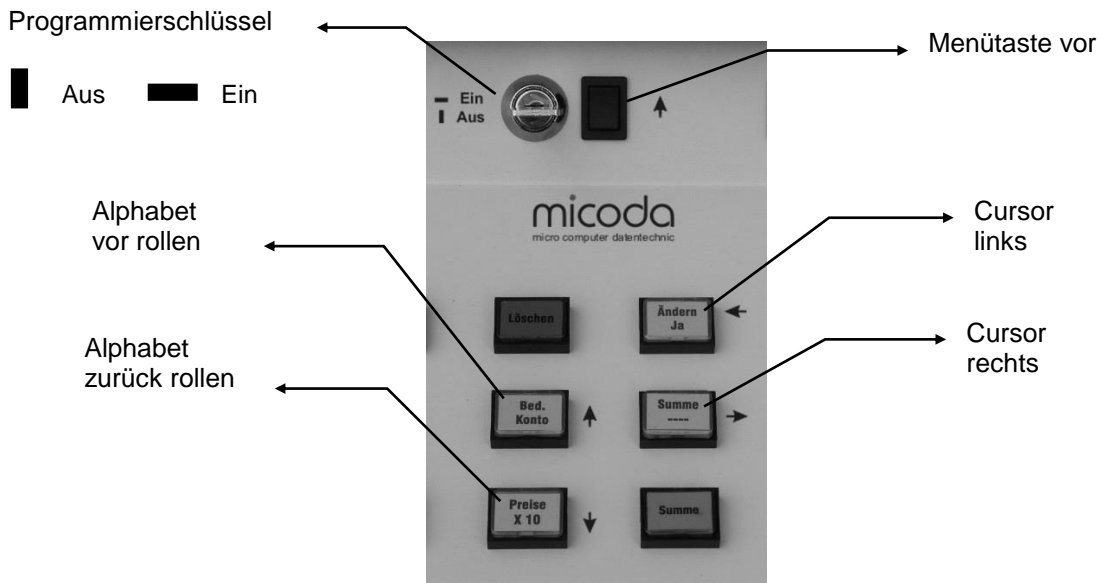
TEXT 2: **n Lauffen.**

Durch Drücken der grüne **Summe-Taste** wird das Programmieren abgeschlossen.

3. Texte programmieren

Programmierschlüssel ein
Menütaste vor **3 x** betätigen
Im Display erscheint: "**Progr.Text**"

Grüne **Summe-Taste** drücken; es erscheint der Text1: „Bier“
Der Cursor (Minuszeichen) steht auf der ersten Warentaste (Bier)
Zur Programmierung gelten die auf der Frontplatte aufgedruckten grauen Pfeile.



Falls dieser Text nicht gewünscht wird, kann dieser mit der Taste **Löschen** entfernt werden. Nun kann der neue Text eingegeben werden:

z.B. **Sekt**

1. Taste **Bed.Konto** drücken und festhalten. Das Alphabet rollt nun vorwärts, erscheint der Buchstabe **S**, Taste loslassen.
2. Taste **Summe-Minus** 1x drücken um den Cursor nach rechts zu verschieben
3. Mit der Taste **Bed.-Konto** wird nun das Alphabet auf den Buchstaben **E** gestellt usw.

Ist nun das gewünschte Wort erstellt, wird dies mit der grünen **Summe-Taste** bestätigt und der Cursor stellt sich auf die nächste Warentaste.

Achtung ! Pro Warentaste sind max. 12 Buchstaben möglich.

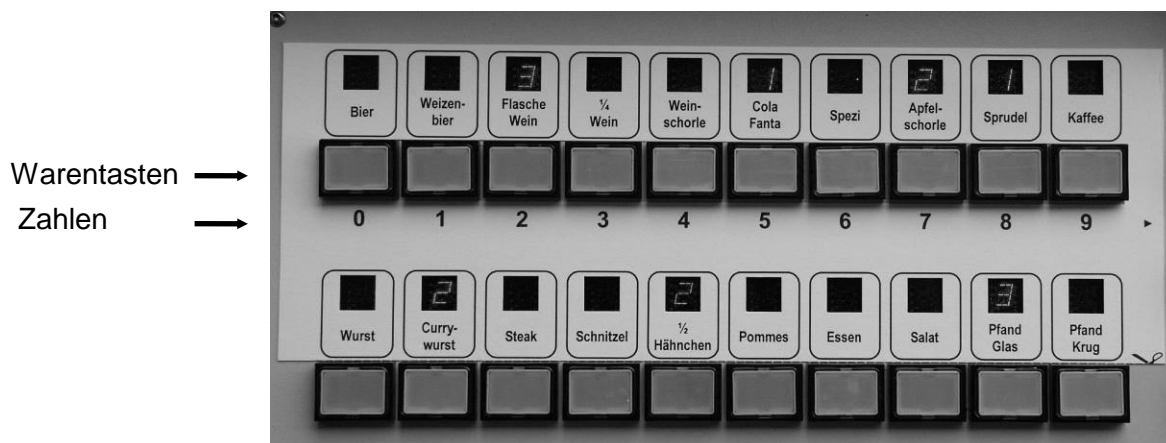
4. Preise programmieren

4.1 Preise Kasse programmieren (Normalpreis)

Programmierschlüssel ein
Menütaste vor **4 x** betätigen
Im Display erscheint: "**Preise Kasse**"

Grüne **Summe-Taste** drücken, der Cursor (Minuszeichen) steht auf der ersten Warentaste (Bier) und im Display steht der zu dieser Warentaste programmierte Preis.

Zur Preiseingabe werden die auf der Frontplatte bzw. Schablone aufgedruckten Zahlen verwendet.



Es soll nun z.B. € 3,50 programmiert werden [Taste 3 - 5 - 0 drücken.
Mit der grünen **Summe-Taste** bestätigen.

Der Preis wird übernommen und der Cursor springt auf die nächste Warentaste.

Um das Programmieren abzuschließen bzw. zu verlassen gibt es zwei Möglichkeiten.

1. Cursor mit der **Summen-Taste** durchsteppen bis zur Taste 20
2. **Summe-Taste** an beliebiger Stelle ca. 2 Sec drücken
Der Drucker erstellt automatisch einen Rapport zur Kontrolle.

Soll ein Preis nochmals verändert werden, wird der Cursor auf die entsprechende Taste gestellt. Durch Drücken der Taste **Löschen** wird der Preis entfernt und kann erneut eingegeben werden.

Die Kasse darf während des Programmiervorganges nicht ausgeschaltet werden.

4.2 Preise Bedienungen programmieren (Bedienungspreis)

Programmierschlüssel ein
Menütaste vor **5 x** betätigen:
Im Display erscheint "**Preise Bed.**"

Die Programmierung erfolgt: wie Normalpreise - siehe 4.1



Wird im Preisspeicher bei einer Taste kein Preis programmiert (Wert 0), ist diese Taste für die jeweilige Betriebsart (Kasse oder Bedienungen) nicht aktiviert.

4.3 Preis als negativen Wert programmieren (Gutschein oder Pfandrückgabe)

Zur Verrechnung von Gutscheinen oder Pfandrückgabe besteht die Möglichkeit einen negativen Preis zu programmieren. In diesem Fall wird der Wert bzw. der Preis von der Summe abgezogen.

Beim Programmieren des Preises wird mit der Taste **Summe-Minus** dem Preis ein Minus vorgesetzt.

Zuerst Preis eingeben dann Taste **Summe-Minus** drücken.

Mit der grünen **Summe-Taste** bestätigen.

Bei dieser Anwendung ist es oft notwendig, dass keine Bons benötigt werden.

Das Drucken eines Bons kann wegprogrammiert werden. Siehe Seite 18 Pos. 10

5. Rechenbetrieb

Nach dem Einschalten geht die Kasse sofort in den Rechenbetrieb.

Alle roten Stückzahlanzeigen sind dunkel, vom Drucker wird ein Testbon ausgedruckt.

Sollte eine Fehlermeldung erscheinen, bitte auf der letzten Seite bei **Fehler-Analyse** nachlesen.

Im Display steht **Summe: 0,00**

Die eingegebene Stückzahl der einzelnen Waren werden durch die roten Anzeigen dargestellt; die Eingabe kann dadurch nochmals kontrolliert werden.

z. B. der Kunde möchte folgende Waren:

- 3 Bier
- 1 Wurst
- 1 Essen
- 3 Pfand für Krug
- 1 Pfand für Teller

In diesem Fall müssen folgende Tasten gedrückt werden:

- 3 x Taste Bier (Stückzahl zeigt 3)
- 1 x Taste Wurst (Stückzahl zeigt 1)
- 1 x Taste Essen (Stückzahl zeigt 1)
- 3 x Taste Pfand Krug (Stückzahl zeigt 3)
- 1 x Taste Pfand Teller (Stückzahl zeigt 1)

Grüne **Summe-Taste** drücken, nun erstellt der Drucker die Bons.

In der Zwischenzeit kann der im Display stehende Endbetrag kassiert werden.

Dieser Endbetrag bleibt so lange im Display stehen, bis nochmals die grüne **Summe-Taste** gedrückt wird, jetzt erscheint im Display wieder „**Summe 0,00**“

Der nächste Kunde kann bedient werden.

5.1 Kunde hat etwas vergessen - Kasse rechnet weiter -

1. die Bons sind bereits ausgedruckt
2. im Display steht noch der fällige Betrag

Ein Kunde hat etwas vergessen, er möchte noch weitere Waren.

In diesem Fall werden die nachträglich bestellten Waren zusätzlich eingegeben und die Eingabe durch Drücken der grünen **Summe-Taste** bestätigt.

Es werden nur noch die Bons der nachträglich bestellten Waren ausgedruckt.

Im Display steht der Betrag für **alle** eingegebenen Waren

5.2 Korrektur bei Falscheingabe

(nur möglich wenn, die Bons noch nicht gedruckt sind)

1. Falls bei der Eingabe ein Fehler unterlaufen ist, kann durch Drücken der Taste **Löschen** die gesamte Eingabe gelöscht werden.
2. Die Stückzahl einer einzelnen Warengruppe kann ebenfalls geändert werden. Durch Drücken der Taste **Ändern/Ja** blinken die eingegebenen Stückzahlen.
Durch Drücken der dazugehörigen Warentaste wird die Stückzahl dieser Taste auf 0 gesetzt und kann korrigiert werden.
Die anderen Stückzahlen bleiben erhalten.

5.3. Minus – Funktion Kasse (Betriebsart = 32)

Summe-Minus Taste über die Betriebsart als Minus-Funktion freigegeben.

Über diese Funktion Waren auf die Kasse zurückgebucht werden.

Alle Waren eingeben und die Taste **Summe-Minus** drücken.

Im Display erscheint: Abbuchen: x,xx

Nach der zweiten Bestätigung durch nochmaliges Drücken der Taste

Summe-Minus erstellt der Drucker einen Ausdruck über die abgebuchten Waren.

5.4 Minus–Funktion Bedienkonto (Betriebsart = 32)

Summe-Minus Taste über die Betriebsart, als Minus-Funktion freigegeben.

Über diese Funktion können Waren auf ein Bedienkonto zurückgebucht werden.

Taste **Bed. Konto** drücken | Bedienkonto auswählen | alle

Waren eingeben und die Taste **Summe-Minus** drücken.

Im Display erscheint: Abbuchen: x,xx

Nach der zweiten Bestätigung durch nochmaliges Drücken der Taste

Summe-Minus erstellt der Drucker einen Ausdruck über die abgebuchten Waren.

5.5 Mit Bedienungspreis abrechnen

Soll die eingegebene Ware mit dem Bedienungspreis abgerechnet werden, kann durch Drücken der Taste **Bed.Konto** auf den Bedienungspreis umgeschaltet werden.

Im Display erscheint **Summe % XX.XX**

Durch ein weiteres Drücken der Taste **Bed.-Konto** kann wieder auf Normalpreis umgeschaltet werden.

5.6 Eingabe von großen Stückzahlen

Werden große Stückzahlen benötigt, wird durch Drücken der Taste **Preis x 10** die Stückzahl mit 10 multiplizieren.

Im Display erscheint "**Preis * 10**".

In diesem Fall entspricht **ein** Tastendruck einer Warentaste 10 Stück. Der Faktor 10 kann durch nochmaliges Drücken der Taste **Preis x 10** wieder ausgeschaltet werden.

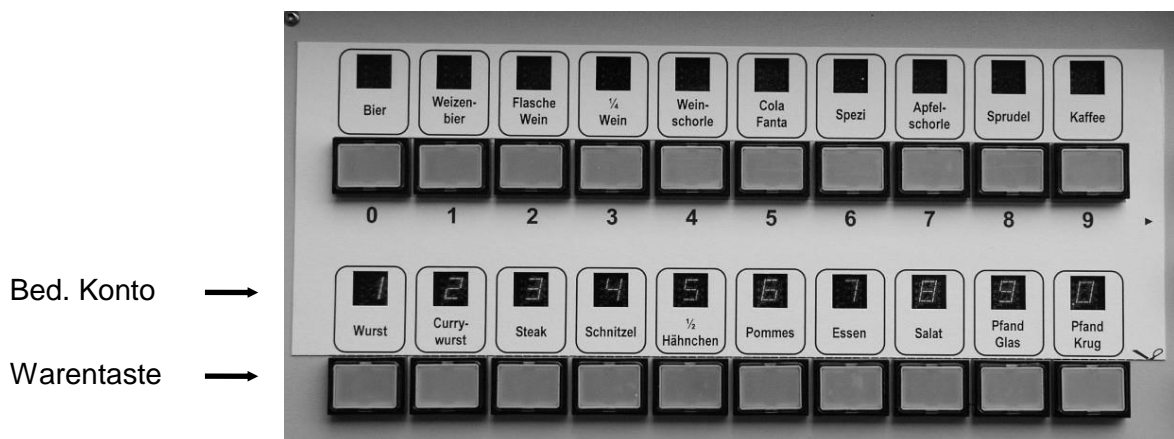
Die max. mögliche Stückzahl pro Warentaste ist 250

5.7 Bons auf ein Konto buchen

Die Kasse hat 10 getrennte Konten. Über diese Konten können auch die Freimarken z.B. für Musik, Helfer usw. gebucht werden. Auf dem Umsatzrapport erscheint dann unter dem angesprochenen Konto der aufgelaufene Umsatz für die Freimarken.



Für diesen Betrieb müssen die Bedienungspreise programmiert sein.



Beispiel:

Die Kasse ist im Normalbetrieb, es sollen Bons über das Konto 3 ausgedruckt werden.

Durch Drücken der Taste **Bed.Kont.** erscheint im Display "**Bedienungskonto**" und in der unteren Anzeigenreihe die Zahlen 1, 2, 3, ...

Wird das Konto 3 gewählt, erscheint im Display "**Konto 3**"

Alle nun folgenden Eingaben über die Warentasten werden dem Konto 3 addiert.

Die Eingabe wird mit der grünen **Summe-Taste** abgeschlossen.

Nach dem Ausdruck der Bons geht die Kasse wieder in den Normalbetrieb.



Der Betrag wird erst gebucht wenn die „**Summen-Taste**“ zum zweiten Mal gedrückt wird. - Kasse ist null, der nächste Kunde kommt - Tritt während dem Drucken ein Fehler auf, wie z.B. Papierstau, Papier ist aus, u.s.w., ist der komplette Auftrag **nicht** gebucht. Die bereits geruckten Bons müssen vernichtet werden. Der Auftrag muss neu eingegeben werden.

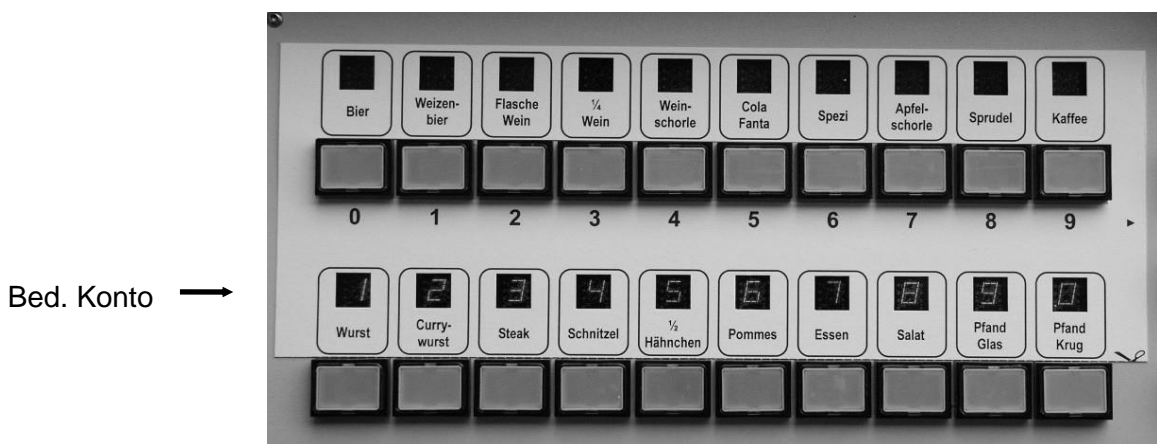
6. Umsätze ausdrucken

6.1 Tagesumsatz

Programmierschlüssel ein
Menütaste vor **1 x** betätigen
Im Display erscheint: "**Tagesumsatz**"

Es gibt nun 3 Möglichkeiten.

1. Durch Drücken der grünen **Summe-Taste** wird ein kompletter Umsatzrapport ausgedruckt.
2. Durch Drücken der Taste **Bed.Konto** + die Nummer der Bedienung, wird **nur** der Umsatz für die gewählte Bedienung ausgedruckt.



Bei Schlüsselsätzen z.B. 11 – 20 , 21 – 30 , 31 – 40 usw. muss jeweils die zweite Stelle der Bedienungsnummer eingegeben werden.

Beispiel: Bedienung 13 ⇒ Eingabe 3
Bedienung 26 ⇒ Eingabe 6
Bedienung 31 ⇒ Eingabe 1

3. Durch einmaliges Drücken der Taste **Summe-Minus** werden die Einzel-Positionen **aller** Bedienungskonten ausgedruckt. Der Ausdruck dauert ca. 1,5 Minuten

6.2 Gesamtumsatz

Der Gesamtumsatz beinhaltet die Summe der einzelnen Tagesumsätze

Programmierschlüssel ein
Menütaste vor **16 x** betätigen
Im Display erscheint: „**Gesamtumsatz**“

Durch drücken der grünen **Summe-Taste** wird ein kompletter Umsatzrapport ausgedruckt.

7. Umsatzspeicher löschen :

7.1 Tagesumsatz löschen

Programmierschlüssel ein
Menütaste vor **1 x** betätigen
Im Display erscheint: "**Tagesumsatz**"

Taste **Löschen** drücken, im Display erscheint "**Umsatz löschen ???** "
Durch Drücken der Taste **Ändern/Ja** wird der komplette Umsatzspeicher gelöscht.
Über die grünen **Summe-Taste** kann der Vorgang ohne löschen verlassen werden.



Die programmierten Preise und Texte bleiben erhalten.

7.2 Einzelne Bedienungskonten löschen

Wird die Taste **Löschen** gedrückt, erscheint im Display "**Umsatz löschen ???**"
Durch Drücken der Taste **Bed.-Konto** erscheinen in der unteren Anzeigenreihe die Konten. Es kann nun ein Konto ausgewählt werden. Steht nun das gewählte Konto im Display, muss durch Drücken der Taste **Ändern/Ja** das Löschen bestätigt werden.

7.3 Gesamtumsatz löschen

Programmierschlüssel ein
Menütaste vor **16 x** betätigen
Im Display erscheint: "**Gesamtumsatz**"

Taste **Löschen** drücken, im Display erscheint „**Gesamtumsatz löschen ???**“
Durch Drücken der Taste **Ändern/Ja** wird der komplette Umsatzspeicher gelöscht.
Über die grüne **Summe-Taste** kann der Vorgang ohne löschen verlassen werden.



Der Tagesumsatzspeicher wird auch gelöscht.

8. Betriebsart wählen

Programmierschlüssel ein
Menütaste vor **6 x** betätigen
Im Display erscheint: "**Betriebsart XX**"

Über die Betriebsart können verschiedene Funktionen ausgewählt werden.
Sollen mehrere Funktionen miteinander ausgeführt werden, muss die Summe der einzelnen Werte programmiert werden.
Zur Eingabe des Zahlenwertes werden die auf der Frontplatte bzw. Schablone aufgedruckten Zahlen verwendet.

Wert Funktion

0	Grundstellung ohne Zusätze
2	Kasse arbeitet ohne Drucker
8	Zweites Summe drücken entfällt

Achtung !

Bei Betriebsart 8 wird beim Drücken von Summe der Betrag sofort zum Umsatzspeicher gebucht, d.h. eine Korrektur sowie das Weiterrechnen ist nicht mehr möglich.

16	Bons für Bedienungen werden einzeln gedruckt
32	Taste Summe-Minus wird als Minusfunktion freigegeben
1024	Endbetrag wird auf den letzten Bon gedruckt

Ist der richtige Zahlenwert eingegeben, muss dieser mit der grünen **Summe-Taste** bestätigt werden.

Beispiel:

Folgende Funktionen werden gewünscht:

- Bons für Bedienungen sollen einzeln gedruckt werden.
- Minustaste soll freigegeben werden.
- Endbetrag soll auf dem letzten Bon erscheinen.

In diesem Fall muss bei der Betriebsart folgendes eingegeben werden:

$$16 + 32 + 1024 = 1072$$

9. Kasse für Bedienungsbetrieb mit Schlüssel freigeben

Für den Bedienungsbetrieb benötigen Sie einen Schlüsselsatz sowie einen Schlüsselleser (siehe Seite 16 Bild 1)

Der Schlüsselleser wird an der linken Seite der Kasse eingesteckt und angeschraubt.



Wenn die Kasse erkennt dass ein Schlüsselleser vorhanden ist, muss auch ein Schlüsselsatz freigegeben werden. Ist dies nicht der Fall meldet die Kasse nach dem Einschalten „Schlüsselsatz ???“

Freigeben eines Schlüsselsatzes

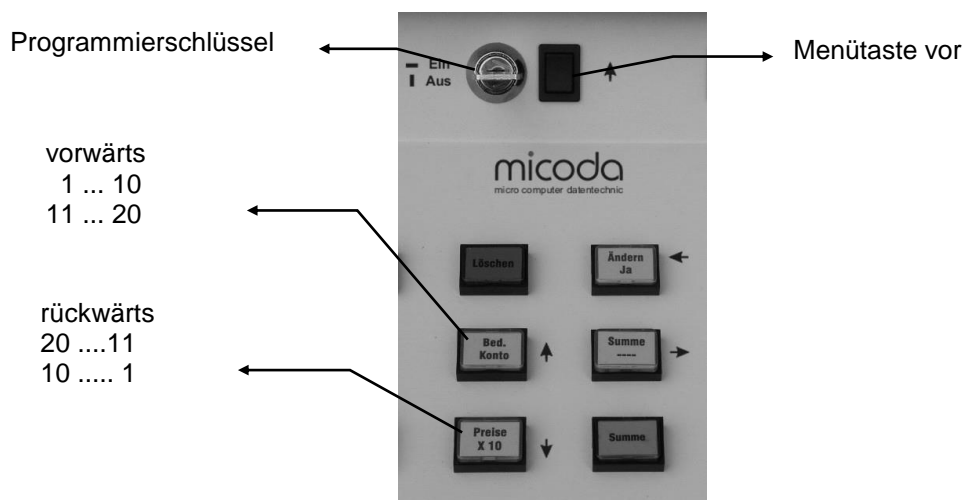
Programmierschlüssel ein
Menütaste vor **10 x** betätigen
im Display erscheint: "**ohne Schlüsselsatz**"

Mit den Tasten **Bed.Konto**, bzw. **Preis x 10**, kann die Auswahl des Bedienungsschlüsselsatzes getroffen werden.

Angezeigter Schlüsselsatz mit der grünen **Summe-Taste** bestätigt.

Im Display steht: "**Schlüssel einst.**"

Achtung ! Für diesen Betrieb müssen die Bedienungspreise programmiert sein.



Je nach Auswahl kann nun die Kasse mit dem eingestellten Schlüsselsatz bedient werden (Schlüsselsätze: 1-10 , 11-20 usw.).

Nach dem Einstecken des Bedienungsschlüssels ist das Konto aktiviert. Der Schlüssel muss so lange festgehalten werden, bis die 1. Warentaste eines Auftrags gedrückt wurde. Durch Drücken der grünen **Summen-Taste**, wird der Auftrag abgeschlossen und auf das jeweilige Bedienungskonto gebucht.

Wird der Schlüssel herausgezogen ohne dass eine Eingabe erfolgte, erlischt das Konto sofort.

Umstellen von Bedienungs- auf Normalbetrieb

Programmierschlüssel ein
Menütaste vor **10 x** betätigen
Im Display erscheint der freigegebene Schlüsselsatz.

Mit der Taste **Preis x 10** die Auswahl zurücksteppen, bis im Display
„**ohne Schlüsselsatz**“ erscheint und mit der grünen **Summe-Taste** bestätigen,
dann arbeitet die Kasse wieder im Normalbetrieb.

Schlüsselleser für Bedienungsbetrieb



Bild 1

Umstellen von Bedienungs- auf Normalbetrieb

Programmierschlüssel auf „**Ein**“ stellen
Menütaste vor **11 x** drücken
Im Display erscheint der freigegebene Schlüsselsatz

Mit der Taste **Preis x 10** die Auswahl zurücksteppen, bis im Display
„**ohne Schlüsselsatz**“ erscheint.

Mit der grünen **Summe-Taste** bestätigen, dann arbeitet die Kasse wieder im
Normalbetrieb.

Achtung !

Beim Betrieb mit Bedienungsschlüssel muss folgendes beachtet werden:

1. Während der gesamten Dauer des Bedienungsbetriebes **muss** ein verantwortlicher Mitarbeiter, der mit dem Kassensystem vertraut ist, erreichbar sein.
2. Das Bedienungspersonal muss darüber informiert werden, dass der einprogrammierte Auftrag mit dem Drücken der grünen **Summe-Taste** sofort auf ihr Konto gebucht wird, d.h. jede Bedienung ist dafür verantwortlich, dass sie die richtige Anzahl Bons erhält und auf jedem Bon die **jeweilige Bedienungsnummer** steht.
3. Für den Fall, dass während dem Drücken des Auftrages ein Drucker-Fehler erscheint, z.B. durch Papierende, Papierstau usw., bricht die Kasse den Auftrag ab. Im Display erscheint eine **Laufschrift „Kasse gesperrt -Papierstau?“**. Das Arbeiten mit der Kasse ist erst wieder möglich, wenn die Kasse entsperrt wird.



Sollte dieser Fehler auftreten, muss dieser wie folgt beseitigt werden.

1. zuerst wird der Drucker wieder in Ordnung gebracht (Papierstau beseitigen, neues Papier einlegen, evtl. Stromversorgung prüfen)
2. Programmierschlüssel auf „**Ein**“ stellen
 „**Menütaste vor**“ ca. 2 Sek. drücken.
 Die Kasse erstellt einen Ausdruck.
 Programmierschlüssel auf „**Aus**“ stellen und abziehen.
3. Die Kasse erstellt dann einen Ausdruck, auf dem die Anzahl der bereits gedruckten Bons, sowie der gesamte eingegebene Auftrag zu ersehen ist.
 Die Stückzahl der angegebenen gedruckten Bons kann um ± 1 Stück differieren.
 Da der Auftrag bereits auf das Bedienungskonto gebucht ist, müssen die gedruckten Bons, sowie der Ausdruck über den gesamten Auftrag einbehalten werden.
 Dabei ist zu beachten, dass der Ausdruck mit dem ca. 20 mm breiten kleinen Streifen, beginnt. Nur unter dieser Bedingung sind alle bereits gedruckten Bons komplett.
 Die einzelnen Bons können vernichtet werden. Der gesamte Auftrag muss jedoch bei der Abrechnung mit der Bedienung vom Umsatz abgezogen werden.
 Somit ist eine korrekte Abrechnung für die Bedienung und den Veranstalter gewährleistet.

10. Tasten ohne Bon-Ausdruck programmieren (z.B. Pfand-Taste)

Programmierschlüssel ein
Menütaste vor **7 x** betätigen
Im Display erscheint: "**Pfand-T. 0000000000**"

Die 10 Nullen stellen die untere Reihe der Warentasten dar. Der Cursor kann mit der Taste **Ändern/Ja** bzw. Taste **Summe-Minus** verschoben werden. Wird an der entsprechenden Stelle eine "1" programmiert, erscheint von dieser Taste kein Bon, die Kasse rechnet den programmierten Preis mit.
- z.B. wenn Pfandmarken ausgegeben werden -

Die Funktion wird durch Drücken der grünen **Summe-Taste** abgeschlossen.

11. Tasten ohne Mehrwertsteuer-Berechnung programmieren (Pfand)

Programmierschlüssel ein
Menütaste vor **8 x** betätigen
Im Display erscheint: "**MwSt.-T: 0000000000**"

Die 10 Nullen stellen die untere Reihe der Warentasten dar. Der Cursor kann mit der Taste **Ändern/Ja** bzw. **Summe/-** verschoben werden. Steht an der entsprechenden Stelle eine „1“, wird von diesen Waren bei der Abrechnung keine MwSt. berechnet.

d.h. beim Bruttobetrag ist der Umsatz von dieser Warentaste nicht berücksichtigt.



Beim Ausdruck **Umsatzbericht** sind die entsprechenden Zeilen ganz in rot ausgedruckt!

12. Bedienungskonto sperren

Programmierschlüssel ein
Menütaste vor **11 x** betätigen
Im Display erscheint: "**Konto sperren**"

In der unteren Stückanzeige werden die zehn Bed.-Konten angezeigt. Durch Drücken der dazugehörigen Taste kann ein Konto gesperrt bzw. entsperrt werden; d.h. wird einmal die Taste gedrückt ist das Konto gesperrt,

- **die rote Anzeige blinkt** -

Soll das Konto wieder freigegeben werden, muss die jeweilige Taste wieder gedrückt werden,

- **die rote Anzeige blinkt nicht mehr** -

Die Eingabe wird mit der grünen **Summe-Taste** abgeschlossen.



Wird im Normal- oder im Bedienungsbetrieb ein gesperrtes Konto angesprochen, ist die Kasse gesperrt, d.h. ein weiterarbeiten ist nicht möglich.

Sperre aufheben: Programmierschlüssel auf „Ein“ stellen
„Menütaste vor“ ca. 2 Sek. drücken.

13. Wechselgeldeingabe

Die Wechselgeldeingabe kann sowohl für die Kasse als auch für die einzelnen Bedienungs-Konten eingegeben werden.

Programmierschlüssel ein
Menütaste vor **14 x** betätigen
Im Display erscheint: "**Wechselgeld**"

In der unteren Anzeigenreihe blinken die Bedienungs-Konten.

Es gibt nun zwei Möglichkeiten:

1. Durch die Auswahl eines Kontos kann auf dieses Konto Wechselgeld eingegeben werden.
2. Durch Drücken der grünen **Summe-Taste** (die Konten in der unteren Reihe werden nicht mehr angezeigt) kann das Wechselgeld der Kasse eingegeben werden.

Über die Zahleneingabe (wie Preise programmieren) kann die Wechselgeldsumme eingegeben werden.

z.B. € 200.00-- [Eingabe: 2-0-0-0-0

Die Eingabe wird mit der grünen **Summe-Taste** abgeschlossen, es wird ein entsprechender Beleg gedruckt.

14. Mehrwertsteuersatz programmieren

Programmierschlüssel ein
Menütaste vor **15 x** betätigen
Im Display erscheint: „**MwSt. % xx,xx**“

Über die Zahleneingabe kann nun der Mehrwertsteuer-Satz programmiert werden.
Die Eingabe muss mit der grünen **Summe-Taste** bestätigt werden.

Achtung!

Ist der Mehrwertsteuersatz **null** wird beim Umsatzbericht keine Mehrwertsteuer ausgewiesen.

15. Kasse abschließen

Programmierschlüssel ein
Menütaste vor **9 x** betätigen
Im Display erscheint: "**Kasse abschließen**"

Durch Drücken der grünen **Summe-Taste** wird die Kasse abgeschlossen.
Im Display erscheint "**geschlossen**", es können somit keine Bon´s mehr ausgedruckt werden.

Achtung !

Die Geldschublade wird auch bei geschlossener Kasse durch Drücken der grünen **Summe-Taste** geöffnet.
Die Schublade muss separat abgeschlossen werden.



Kasse wieder aufschließen:

Programmierschlüssel auf „**Ein**“ stellen;
„**Menütaste vor**“ ca. 2 Sek. drücken
Kasse läuft wieder normal.
Programmierschlüssel auf „**Aus**“ stellen und abziehen.

16. Kasse programmieren mit dem PC

Programmierschlüssel ein
Menütaste vor **13 x** betätigen
Im Display erscheint: "**Datenübertragung**"

Damit die Datenübertragung durchgeführt werden kann, muss Ihr PC eine V24 – Schnittstelle (Com 1 oder Com 2 usw.) haben.
Zur Übertragung der Daten benötigen Sie ein Verbindungskabel
(**muss von micoda sein**) vom PC zur Kasse, sowie eine Programm-Diskette.

Das aktuelle Programm gibt es auch unter **www.micoda.de** zum Downloaden.

Informationen zur Installation und zur Bedienung des Programms erhalten Sie auf der Programm-Diskette oder Download-Version.

Sollte Ihr PC keine Com-Schnittstelle haben gibt es auch die Möglichkeit die Daten über USB zu übertragen. Dazu benötigen Sie jedoch einen Umsetzer.
Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung



Bevor Sie die Datenübertragung zur Kasse starten, muss gewährleistet sein, dass kein anderes Programm, das eventuell im Hintergrund noch läuft, die ausgewählte Schnittstelle belegt.



Werden die Daten mit dem PC ein zweites Mal überspielt, müssen alle Werte wie z.B. Betriebsart, Schlüsselsatz für Bedienungen usw. neu eingestellt werden.

17. Papierrolle in Drucker einlegen bzw. wechseln

1. Restrolle herausnehmen und Papier abreißen.
- **unbedingt darauf achten, dass keine Papierreste im Drucker bleiben** -
2. Taste „LINE“ drücken ➔ grüne LED „ON LINE“ geht aus.
3. Taste „LF“ drücken und gedrückt halten, ➔ das restliche Papier wird heraus geschoben.
4. Neue Papierrolle einlegen. **Farbmarkierung rechts**. Der Anfang der Rolle sollte gerade abgeschnitten sein.
5. Den Anfang der neuen Papierrolle unten in den Papier-Schacht schieben und gleichzeitig die Taste „LF“ gedrückt halten ➔ das Papier wird wieder eingezogen.
Achtung! Zwischen Rolle und Papierschacht darf **keine** Schleife sein.
(muss an Lichtschranke anliegen) **siehe auch Bild 5**
6. Grüne „**Summe-Taste**“ an der Kasse drücken ➔ es wird ein Testbon gedruckt.
7. Der normale Betrieb kann weiter gehen.
8. Deckel schließen.

Diese Anleitung befindet sich auch auf der Innenseite des großen Druckerdeckels.

Bilder die Ihnen im Falle eines Fehlers helfen



Bild 1

Beim Farbbandwechsel folgendes beachten. Farbband muss zwischen Blech und Druckkopf laufen.

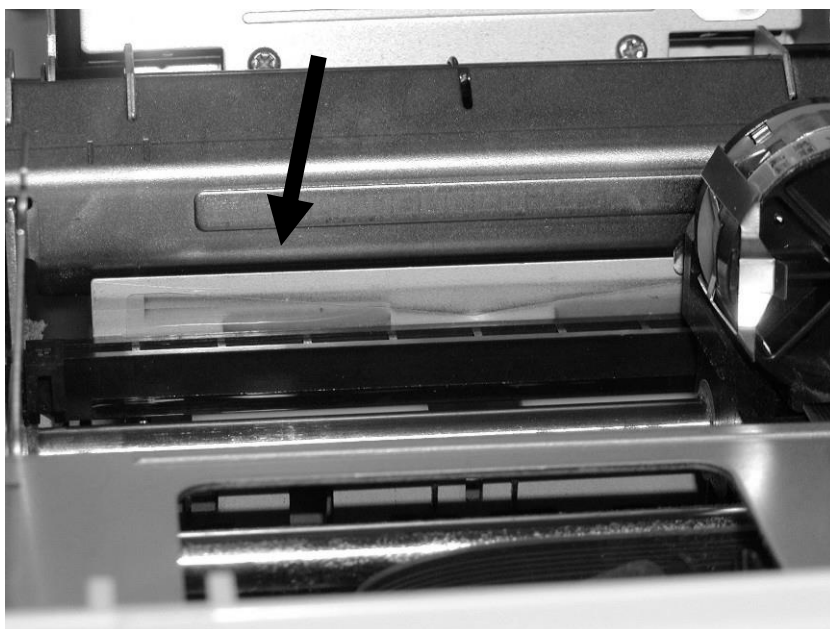


Bild 2

Wird die Folie beschädigt kann das Papier beim nächsten Rollenwechsel hängen bleiben.

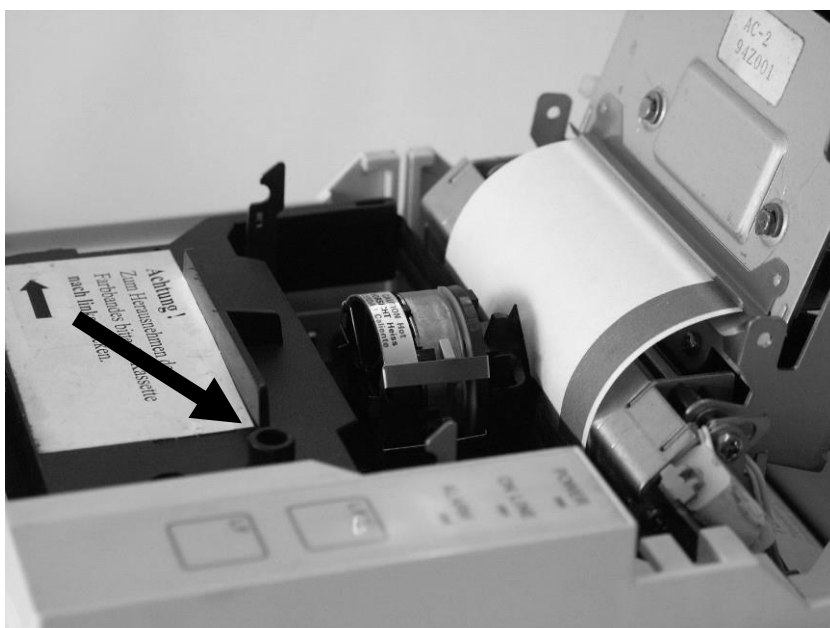


Bild 3

Hier kann das Farbband, durch drehen im Uhrzeigersinn, gestrafft werden.



Bild 4

Der Cutter kann hochgeklappt werden zum Entfernen eines Papierstaus.

Achtung!
Darauf achten, dass keine Papierreste im Drucker bleiben.

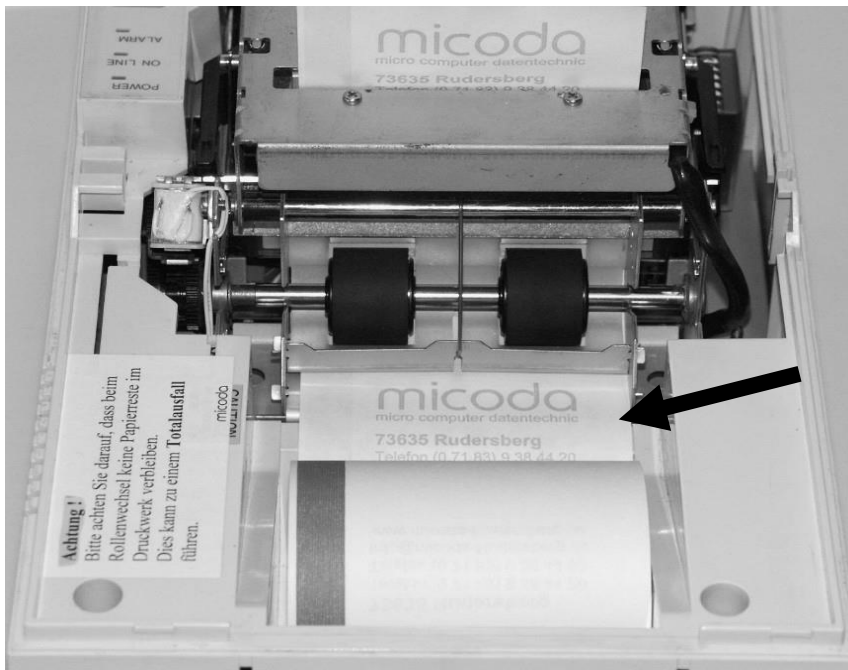


Bild 5

Papierrolle richtig einlegen. Zwischen Rolle und Papierschacht darf keine Schlaufe sein.

- Lichtschranke für Papierende -

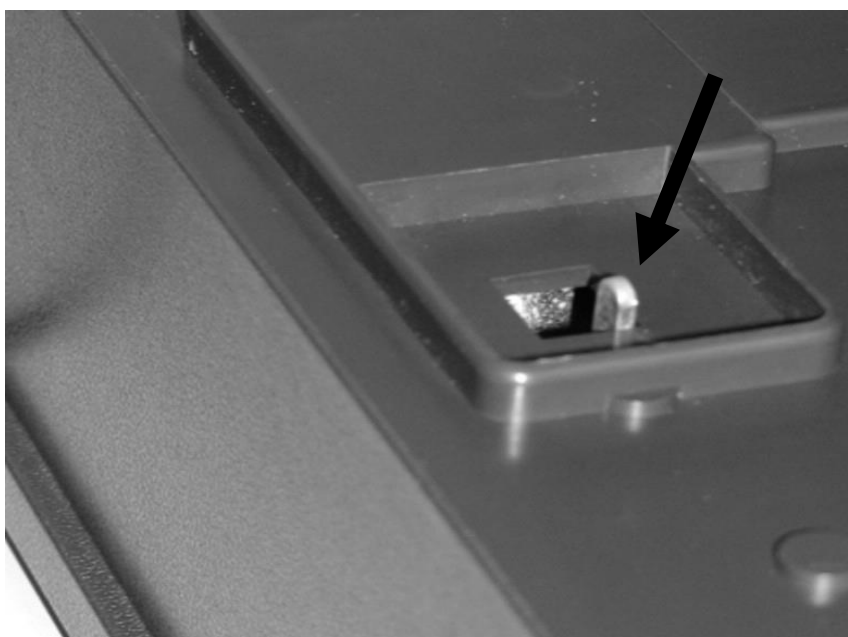


Bild 6

Geldschublade öffnen ohne elektrischen Anschluss.

Die Geldschublade hat auf der Unterseite einen Haken zum Öffnen.

Fehler-Analyse des Kassensystems

	Fehler	Grund	Abhilfe
A	Kein Drucker	<ul style="list-style-type: none"> - Drucker nicht eingeschaltet - Kabel Drucker - Kasse nicht richtig eingesteckt - Papierrolle fehlt oder ist falsch herum eingelegt - Papierschlaufe vor Einzugsschacht siehe Bild 5 	<ul style="list-style-type: none"> - wenn der Fehler behoben ist, mit der grünen Summen-taste bestätigen. - Es wird ein Testbon gedruckt.
B	Drucker-Fehler - tritt während dem Bertieb auf - Drucker-Fehler - tritt immer wieder auf -	<ul style="list-style-type: none"> - Papierrolle ist aus - Papierstau siehe Bild 4 - Wenn Kasse zuvor (einige Stunden) normal funktioniert hat und der Fehler sporadisch auftritt und dies meistens zur Mittagszeit wenn viel Strom benötigt wird. 	<ul style="list-style-type: none"> - neue Papierrolle einlegen - Papierstau beseitigen - andere Stromversorgung zur Kasse legen. An der Stromversorgung der Kasse dürfen keine anderen Geräte wie z.B. Kühlschränke, Bierkühler usw. angeschlossen sein.
C	<ul style="list-style-type: none"> - Drucker geht beim Einschalten auf Alarm - Nach Papierstau geht LF nicht mehr 	<ul style="list-style-type: none"> - Druckkopf kann nicht fahren wegen Papierstau - Farbband ist nicht gespannt – Druckkopf eingehakt - Druckerspeicher löschen siehe Bild 3 	<ul style="list-style-type: none"> - Papierstau entfernen - schwarzen Bolzen drehen bis Farbband spannt. - beider Tasten „LF“ + „LINE“ gedrückt halten und Drucker einschalten -Drucker beginnt zu Drucken
D	Fehler Schlüssel - tritt nur nach dem Einschalten auf -	<ul style="list-style-type: none"> - Schlüssel-Leser ist defekt 	<ul style="list-style-type: none"> - grüne Summe-Taste drücken → Kasse arbeitet ganz normal.Der Schlüssel-Leser darf nicht verwendetwerden
E	Kasse gesperrt – Papierstau? – (Laufschrift)	<ul style="list-style-type: none"> - Der zuletzt eingegebene Auftrag wurde gebucht, (Umsatz addiert) die dazugehörigen Bons nicht korrekt gedruckt. – Papierstau, Papier aus siehe Bild 4 	<ul style="list-style-type: none"> - Zuerst sicherstellen dass der Drucker drucken kann - Kasse entriegeln: Programmierschlüssel ein → Menüaste vor ca. 2 Sec. drücken - Es wird ein Ausdruck über den letzten Auftrag erstellt.
F	Datenspeicher defekt	<ul style="list-style-type: none"> - Dieser Fehler tritt erfahrungsgemäß auf, wenn der Programmierschlüssel nicht abgezogen wurde. - Preise programmieren wurde nicht korrekt abgeschlossen 	<ul style="list-style-type: none"> - Preise kontrollieren und mit der grünen Summe-Taste durchsteppen bis ein Ausdruck erfolgt - Fehlermeldung ist weg -
G	Kasse antwortet nicht	<ul style="list-style-type: none"> - Der PC kann die Kasse nicht erreichen - Anderes Programm belegt die Schnittstelle 	<ul style="list-style-type: none"> - die gewählte Com – Schnittstelle ist nicht richtig - An der Kasse wurde nicht die grüne Summe-Taste gedrückt, im Display steht nicht -empfangsbereit- - Programm beenden
H	Schlüsselsatz ??? - tritt nur nach dem Einschalten auf -	<ul style="list-style-type: none"> - Der Schlüsselleser für Bedienungsbetrieb wurde eingesteckt. Es ist kein Schlüsselsatz freigegeben 	<ul style="list-style-type: none"> - Programmierschlüssel ein 11 x Taste vor betätigen Im Display steht: „ohne Schlüsselsatz gewünschten Schlüsselsatz einstellen.
I	Fehler 20 / 21 / 22 Datenspeicher defekt - tritt währen dem Betrieb auf –	<ul style="list-style-type: none"> - Kasse hat festgestellt dass ein Speicherbaustein nicht in Ordnung ist 	<ul style="list-style-type: none"> - Kasse muss ausgetauscht werden